

Antrag zur Ratssitzung der Stadt Cuxhaven am 26.01.2017

1. Der Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage 76/2016, 1. Nachtrag Ziffer IV. wird abgelehnt.
2. Die NHC wird beauftragt ein Hallenbadneubau mit 6 2/3 Bahnen und einem Lehrschwimmbecken zu planen.
3. Die NHC soll unverzüglich Kontakt mit dem Landkreis aufnehmen, um in einer gemeinsamen Planung sämtliche Synergieeffekte in Bezug auf das Bauvolumen, den Flächenverbrauch und die Energieversorgung für das Bad und den Neubau einer 4-Feldsporthalle zu nutzen.

Begründung:

Das neue Schwimmbad wird sicherlich die nächsten 40 Jahre Bestand haben. Dementsprechend muss es eine Größe haben, die z.B. von der Unfallkasse NRW für Schulschwimmbäder gefordert wird und auch Schulschwimmwettkämpfe nach den Richtlinien des Deutschen Schwimmverbandes möglich macht.

Das Baufeld, wie in der Beschlussvorlage 76/2016 1. Ergänzung beschrieben, ist zur Aufnahme eines Hallenbadneubaus in der Variante 1a (Beschlussvorlage 76/2016 1. Ergänzung, Bild 4) ausreichend.

Obwohl seit fast 1 1/2 Jahren bekannt ist, dass die Stadt Cuxhaven erhebliche Fördergelder erhält und der Landkreis seine Bereitschaft erklärt hat eine 4-Feldsporthalle zu bauen, sind gemeinsame Planungen offenbar nicht angefangen worden. Die sind jetzt dringend erforderlich, um sämtliche Synergieeffekte zu nutzen und die Baukosten sowohl für den Landkreis, als auch für die NHC (Stadt) zu senken.

Rüdiger Kurmann